



Frühjahr 2023

polar

Kriminalromane

William Boyle

Heather Levy

A. F. Carter

Stéfan Máni

Anthony J. Quinn

Doug Johnstone

Editorial

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

oftmals schleicht sich das Verbrechen hinter dem Rücken unser Protagonisten in ihr Leben. Das anschließende Chaos führt nicht selten dazu, dass Unschuldige zu Schaden kommen, bevor der Gerechtigkeit Geltung verschafft wird. Vorausgesetzt sie siegt.



Eine Wette, ein leichtsinnig geworfener Stein führt in **William Boyles** Kriminalroman **Shoot the Moonlight out** dazu, dass eine junge Autofahrerin ihr Leben verliert. Was nicht sogleich gesühnt wird, kehrt viele Jahre später zurück, als sich die Wege der Beteiligten erneut kreuzen. Gibt es Vergebung oder ist Rache das einzige Mittel, seinen inneren Frieden zu finden, fragen wir im Juli.

Eine Frau sucht einen Job außerhalb der Stadt, um sich und ihre Tochter durchzubringen. Sie arbeitet mehr als 70 Stunden die Woche und gönnt sich einmal im Monat einen freien Abend. Diesmal gerät sie an einen Kurier und Junkie und eine Tasche voller Geld. Dürfen wir von einer besseren Zukunft träumen, fragen wir mit **A. F. Carter** und seinem Kriminalroman **Die Höfe** im September.

Und schließlich der November. Die leidgewohnte Familie Skelf. Drei Generationen Frauen, die die Vergangenheit verfolgt und die neben Bestattungen private Ermittlungen durchführen. Sie können mit dem Chaos umgehen. **Doug Johnston** taucht in seinem Kriminalroman **Eingefroren** die Ereignisse um Dorothy, Jenny und Hannah in rabenschwarze Komik. Denn nur so ist das Leben zu ertragen, oder?

Im Herbst hetzen wir in der weißen Reihe keinen Bankräubern hinterher, jagen keine Terroristen oder vereiteln einen Umsturz. Der Herbst gehört der Nachbarschaft und den kleinen und großen Sorgen und den kleinen und großen Verbrechen.

Viel Spaß beim Lesen

Ihr
Wolfgang Franßen

WILLIAM BOYLE
SHOOT THE MOONLIGHT OUT



KRIMINALROMAN

polar

A. F. CARTER

DIE HÖFE



KRIMINALROMAN

polar

DOUG JOHNSTONE

EINGEFROREN



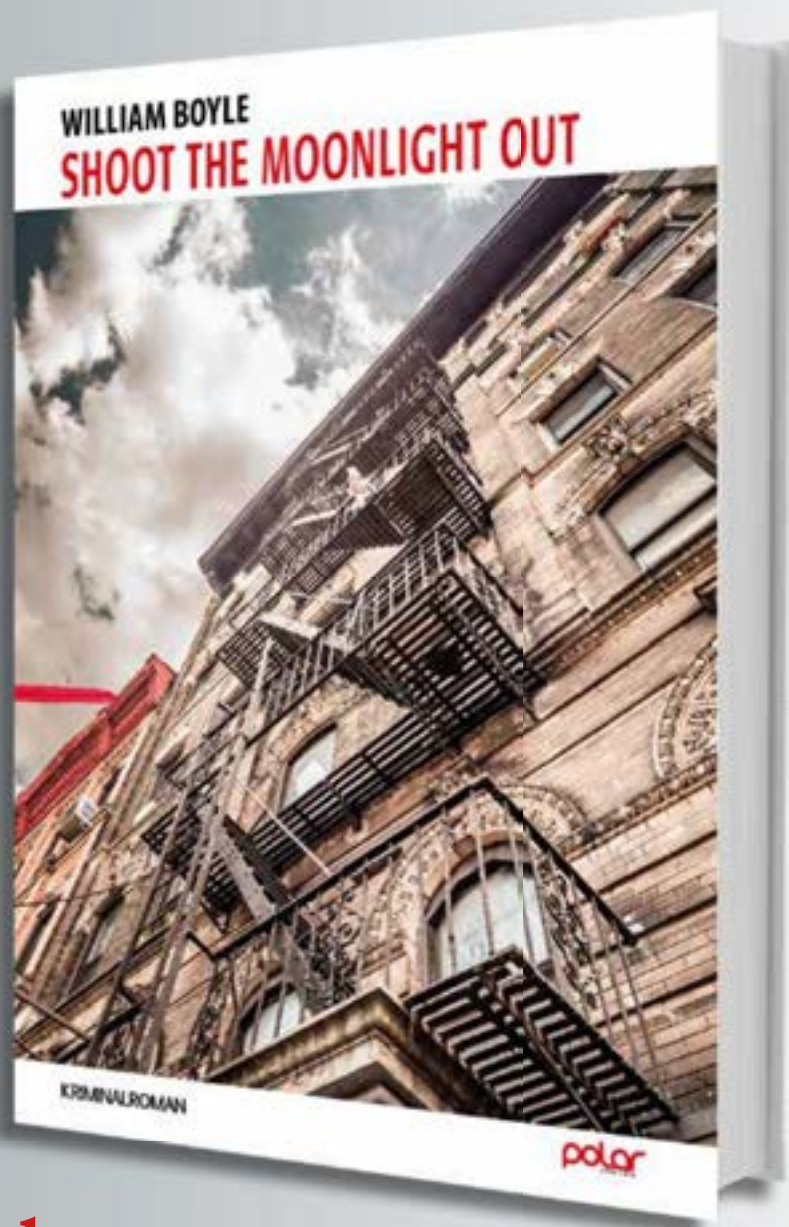
KRIMINALROMAN

polar



William Boyle stammt aus Brooklyn. Er ist der Autor von fünf Kriminalromanen. Vier sind bereits im Polar Verlag erschienen: **Einsame Zeugin**, **Brachland**, **Eine wahre Freundin** und **Gravesend**, der in Frankreich für den Grand Prix de Littérature Policière nominiert war und in Großbritannien auf der Shortlist für den John Creasey (New Blood) Dagger stand. **Einsame Zeugin** war für den Hammett Prize und den Grand Prix de Littérature Policière nominiert. **Eine wahre Freundin** erhielt den Prix Transfuge du meilleur polar étranger in Frankreich. **Brachland** wurde von der Washington Post zum Best Thriller and Mystery Book of 2020 gekürt.

Er lebt mit seiner Familie in Oxford, Mississippi.



William Boyle Shoot the moonlight out

Aus dem Amerikanischen von Andrea Stumpf
Mit einem Nachwort von Günther Grosser

ca. 380 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-948392-77-2 | EUR (D) 26,00 / EUR (A) 26,80

Erscheinungstermin: Juli 2023 | auch als E-Book

Coverfoto © Joseph Kirsch/Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Leseexemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei 

Shoot the moonlight out

» Leseprobe

„Weißt du, was echt lustig wäre?“, sagt Bobby. „Wenn man direkt in ein offenes Fenster trifft. Den Fahrer erwischt. Dafür kriegt man tausend Punkte.“

„Der Erste, der einen Fahrer erwischt, ist für einen Tag der King.“

„Wie, der King?“

„Na ja, wenn ich einen Fahrer treffe, musst du einen Tag lang machen, was ich dir sage. ‚Bobby, klau mir im Augie’s eine Dose Bier.‘ Oder: ‚Klau mir drei Pornohefte.‘“

„Abgemacht. Wenn ich gewinne, will ich, dass du in den neuen Chinesen in der Bay Thirty-Fourth gehst und eine Frühlingsrolle oder so was vom Teller von jemand isst. Du gehst einfach zu einem Tisch, schnappst dir was und isst es direkt vor der Nase von dem Gast.“

„So einen Scheiß soll ich machen, wenn du King bist und mir alles befehlen kannst?“

Hysterisches Gackern. Jetzt sind sie bereit für die nächste Runde. Bobby mit seinem nahezu perfekten Stein. Der von Zeke ist auch gut, nicht ganz so rund und glatt, aber er hat das richtige Gewicht. Die Steine haben mindestens die Wucht eines Baseballs. Bobby stellt sich vor, wie er mit einem genialen Wurf einen Autofahrer am Arm oder an der Brust trifft und dem vor Schreck die Luft wegbleibt. Tja, so ist das, wenn man sich nicht rechtzeitig wegduckt. Steine auf Autos werfen ist viel lustiger.

Ein verlotterter kirschroter Toyota Corolla nimmt die Abfahrt. Er fährt langsam, als wäre der Motor zu schwach, und schnauft und hustet vor sich hin. Die Fenster des Autos sind offen. Eine Frau sitzt rauchend am Steuer. Eigentlich noch ein Mädchen. Wahrscheinlich letzte Highschoolklasse. Sie singt zum Radio mit und mustert sich immer wieder im Rückspiegel.

Als der Corolla es fast bis zur Ampel geschafft hat, die gerade umschaltet, zielen Bobby und Zeke in einer vollkommen synchronen Bewegung auf das Beifahrerfenster und werfen mit aller Kraft die Steine.

Dann passiert alles ganz schnell. Ein Stein trifft genau ins Ziel. Der andere geht weit daneben. Nur erwischt der Stein, der in das Auto zischt, das Mädchen nicht am Arm oder an der Brust. Er erwischt sie an der Schläfe. Sie zuckt zusammen, die Zigarette fällt ihr aus der Hand, und sie verliert die Kontrolle über das Auto, das auf die gelbe Ampel zufährt.

» Pressestimmen

„William Boyles ‚Shoot the Moonlight out‘ ist sein bisher bestes Werk, eine opernhafte Ode an Leidenschaft und Trauer, rücksichtslose Jugend und radikale Vergebung. Vor allem an die Qualen elterlicher Liebe, die unbeirrbar und unersetzlich ist. Hart und intim, episch und doch voller Komik.“

Megan Abbott

„Meisterhafter literarischer Noir. Dieses reife, nuancierte Werk ist ein Muss für Fans von George Pelecanos.“

Publishers Weekly

„Boyle entpuppt sich nicht nur als vollendeter Krimiautor, sondern auch als Poet der Unterschicht, der unbeirrt ein Leben schildert, das aus den Fugen geraten ist, aber dennoch ein wenig Mondlicht findet, das sein Licht auf die Risse in den Bürgersteigen und all die zerbrochenen Herzen verschüttet“

Booklist, Starred Review

» Inhalt

William Boyle sagt über sich, er versuche, darüber zu schreiben, wie schlechte Menschen gute Dinge und gute Menschen schlechte Dinge tun. In seinem neuen Roman beginnt die Geschichte im Juli 1996 im Süden Brooklyns und springt dann fünf Jahre voran, in den Sommer 2001. Kurz vor den Anschlägen vom 11. September, nachdem sich das Leben in New York für alle änderte. Der vierzehnjährige Bobby Santovasco wirft mit seinem Freund Zeke zum Zeitvertreib gerne Steine von einer Brücke auf Autos, die vom Belt Parkway fahren. Was als Wette beginnt, ob sie ein offenes Fenster treffen, führt zum Tod einer 19jährigen Fahrerin. Das tragische Ereignis schlägt Wellen in den Familien der Nachbarschaft. Jack Cornacchia, Witwer, Vater der toten Amalia, übt gerne Selbstjustiz und lässt sich von anderen dafür bezahlen. Bobbys und Jacks Wege werden sich fünf Jahre später wieder kreuzen, als Bobby plant, einen Safe auszurauben, um mit seiner Freundin aus Brooklyn abzuhausen. Ausgerechnet Jack Cornacchia nimmt an einem Schreibkurs teil, den Bobbys Stiefschwester im Keller der St. Marias Kirche gibt. Ein literarischer Showdown nähert sich.

A. F. Carter
lebt und arbeitet
in New York City.
Bei dem Namen
handelt es sich
um ein Pseudonym.

Erscheinungstermin: September 2023



A. F. Carter

Die Höfe

Aus dem Amerikanischen von Karen Witthuhn
Mit einem Nachwort von Markus Müntefering

ca. 314 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag
ISBN 978-3-948392-81-9 | EUR (D) 26,00 / EUR (A) 26,80
Erscheinungstermin: September 2023 | auch als E-Book

Coverfoto © Jason/Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Lesee exemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei 

Die Höfe

» Leseprobe:

Ich brauche ein paar Minuten, um mich zu erholen, und bin stinksauer. Ich sehe mich nach irgendetwas Schwerem um, mit dem ich ihm den Schädel einschlagen kann, vielleicht eine Lampe. Aber die sind alle an den Wänden oder der Decke angebracht. Bleibt nur der Stuhl, auf dem ich sitze.

Als ich ins Bad gehe, schwirren mir immer noch tausend Gedanken im Kopf herum. Ich denke gerade, dass ich mich waschen sollte, bevor ich nach Hause fahre, da lässt mich der Anblick der Zigarette, des geschwärzten Löffels und der Spritze am Ende der Badewanne erstarren. Als ich mich umdrehe, fällt mein Blick auf die Ledersporttasche auf dem kleinen Tisch im Zimmer. Ich gehe schnell zu Bradley und sehe nach, wie es ihm geht. Er hat anscheinend eine halbe Überdosis intus und wird so schnell nicht wieder zu Bewusstsein kommen.

Wo ich aufgewachsen bin, gilt Ehrlichkeit oft nicht als ratsam. Meine Mutter hat so viele Lügen erzählt, dass ich sie nicht mehr zählen kann. Sie hat mich angelogen, die Sozialarbeiter, Oma Jo, meine Lehrer und die Liebhaber, die sie betrogen hat.

Als ich die Tasche öffne, sehe ich als Erstes eine große Pistole, eine Semiautomatik. Ich zucke nicht mal. Man nennt diesen Teil des Landes bible belt, Bibelgürtel, könnte ihn aber genauso gut gun belt, Waffengürtel, nennen. Pistolen machen mir keine Angst, Gewehre und Flinten auch nicht, fragt meinen Ex-Mann. Außerdem bin ich sehr viel mehr an den zusammengebundenen Bündeln aus Zwanzigern und Fünfigern interessiert, die unter der Pistole liegen. Das würde reichen, um den Lauf meines Lebens nachhaltig zu ändern, und zwar zum Besseren.

Und Charlies.

» Pressestimmen

„The Yards‘ wird abwechselnd aus der Sicht von Delia Mariola, Git O'Rourke und Connor Schmidt erzählt - sehr unterschiedliche Menschen mit sehr unterschiedlichen Zielen. Es sind die Überschneidungen ihrer Leben, die A. F. Carters Roman so brisant machen.“

Bookreporter

„Eine Frau, die darum kämpft, sich von ihren schwierigen Wurzeln zu lösen, wird von einem Mord verfolgt - ein atemloser Kriminalroman.“

Kirkus

„Spannend, aufregend und unvorhersehbar: ‚The Yards‘ ist ein düsterer Krimi, in dessen Mittelpunkt zwei unvergessliche Frauen stehen.“

fantasticfiction

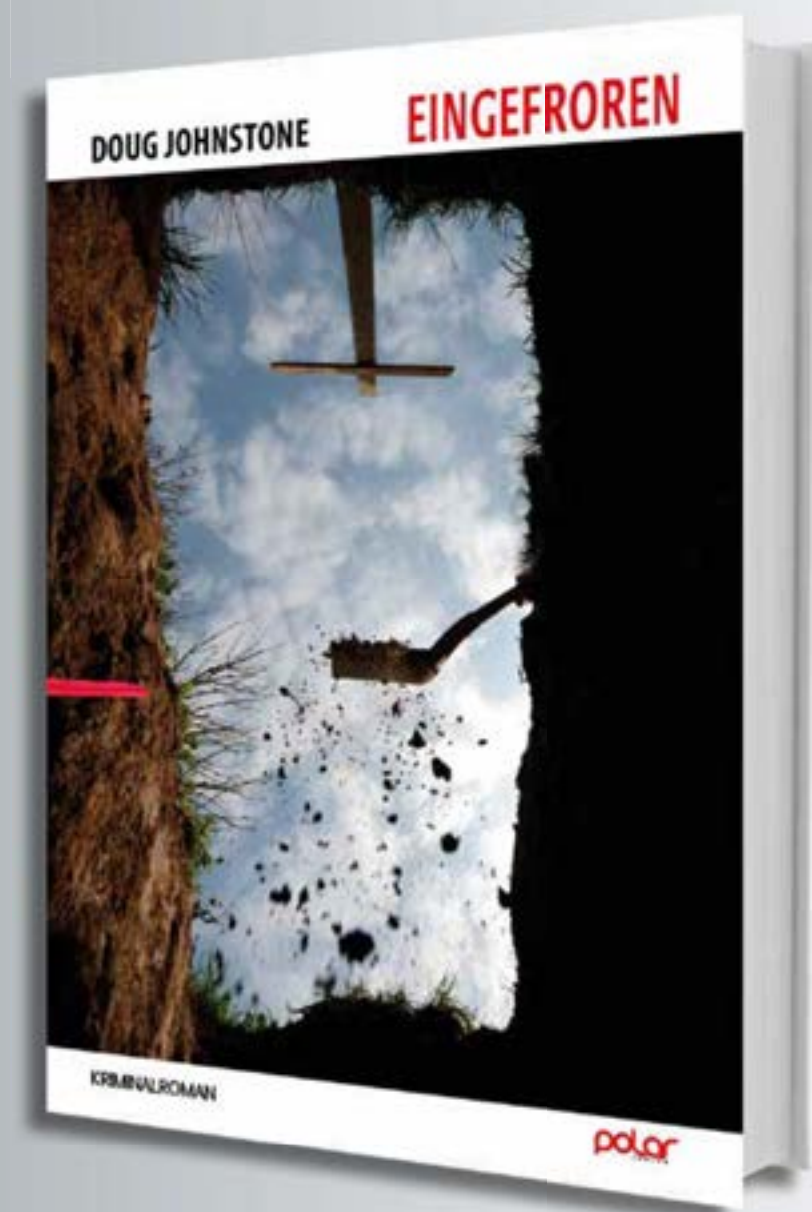
» Inhalt

Die Nacht, in der „Git“ O'Rourke einen Mann in Randy's Tavern trifft, beginnt wie viele andere ihrer Affären und endet damit, dass Bradley Grieg tot ist und um 18.000 Dollar beraubt wird. All ihre Bemühungen, einen besser bezahlten Pflegejob außerhalb von Baxter zu bekommen, sind gescheitert. „Git“ ist Krankenschwester, hat zwei Jobs und arbeitet 70 Stunden pro Woche, um sich und ihre 8-jährigen Tochter Charlie durchzubringen. Einmal im Monat zieht sie um die Häuser, um sich ein bisschen Vergnügen zu gönnen. Sie ahnt nicht, dass sie ihre Nacht mit einem Junkie verbringt, der einem Geldverleiher 18.000 Dollar übergeben soll. Als Grieg am Morgen erschossen in einem Motel aufgefunden wird, steht für Leutnant Delia Mariola fest, dass er die Nacht in weiblicher Begleitung verbracht hat. Sie kann aber die Identität der Unbekannten nicht lüften. Trotzdem gerät „Git“ immer mehr in den Mittelpunkt ihrer Ermittlungen. Carl Schmidt, Drogenhändler und Geldverleiher, macht sich ebenfalls auf die Suche nach ihr. Er zieht es jedoch vor, im Verborgenen zu bleiben, und befiehlt seinem Sohn, sich mit Griegs Freund Connor in Verbindung zu setzen. Er soll herausfinden, was aus dem Geld geworden ist. Es ist nur eine Frage der Zeit, wer „Git“ zuerst erwischt. Die Cops, die sie mit einem Haftbefehl suchen, oder Connor, den der sadistische Vollstrecker Augie Barboza begleitet.



Eingefrohren (*The Big Chill*) stand auf der Longlist für den Theakston Crime Novel of the Year. Weitere Bücher **Eingeäschert** (*A Dark Matter*), **Der Bruch** (*Breakers*) und *The Jump*, standen auf der Shortlist für den McIlvanney Prize for Scottish Crime Novel of the Year.

Doug Johnstone lebt als Journalist, Songwriter und Atomphysiker mit seiner Familie in Edinburgh.



Doug Johnstone

Eingefroren

Aus dem Englischen von Jürgen Bürger
Mit einem Nachwort von Ulrich Noller

ca. 330 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-948392-87-1 | EUR (D) 26,00 / EUR (A) 26,80

Erscheinungstermin: November 2023 | auch als E-Book

Coverfoto © Kim/Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Leseexemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei 

Eingefroren

» Leseprobe:

Dorothy hörte eine Polizeisirene, noch weit entfernt, aber lauter werdend. Sie lauschte auf die Änderung der Tonhöhe, was auf den Doppler-Effekt zurückzuführen ist, wie Hannah ihr erklärt hatte, je nachdem, ob die Quelle des Tons sich von einem entfernt oder auf einen zukommt. Dann folgte ein mordsmäßiges metallisches Krachen, und als Dorothy herumwirbelte, sah sie, wie sich die Flügel des eisernen Friedhofstors zuerst verbogen, dann aus den Angeln gerissen wurden und gegen die Steinsäulen auf beiden Seiten prallten, um schließlich auf dem Boden zu landen, als ein alter weißer Nissan auf den Friedhof schoss und über den Kiesweg auf der Südseite raste, über Bodenwellen hüpfte und sich zwischen Gräbern hindurchschlängelte. Der Wagen mochte siebzig, achtzig Kilometer die Stunde drauf haben, sein Motor heulte schrill auf, die Sirene wurde lauter, und dicht auf den Fersen des Nissan donnerte ein Polizeiwagen durch das Friedhofstor.

Der Nissan touchierte zwei weitere Grabsteine und prallte über den Weg ab, wobei die Grabsteine Stücke aus der vorderen Stoßstange rissen und die Fahrertür eindrückten.

Er war noch etwa hundert Meter vom Leichenwagen, dem Familienauto und Susans Sarg entfernt.

Der Nissan hatte den Leichenwagen fast erreicht, als Dorothy spürte, wie jemand an ihr zerrte, Archie zog an ihrem Arm. Sie taumelte auf einen großen Gedenkstein zu, als der Nissan auch schon an ihr vorbeisauste, dem Heck des Leichenwagens auswich und die Trauergäste in die Flucht jagte. Das Auto schepperte gegen den Grabstein neben Susans Sarg und machte einen Satz in die Luft, dann neigte sich die Schnauze und landete mit einem fürchterlichen Schlag bis zur Hälfte im leeren Grab. Das Heck hing in der Luft, die Räder drehten sich.

Der Streifenwagen kam schlitternd dreißig Zentimeter vor dem Leichenwagen zum Stehen, die Sirene verstummte. Die abrupte Stille war verwirrend, während Dorothy sich aufrichtete und zu dem Nissan rannte. Sie lief an Susans Sarg vorbei, der offensichtlich nichts abbekommen hatte, zur Fahrerseite des Wagens. Sie riss drei-, viermal an der verbeulten Tür. Schließlich ging sie auf, und sie beugte sich hinein. Hinter dem Steuer hing ein derangierter junger Mann in schmutziger Kleidung mit ziemlich langen Haaren und einem ungepflegten Bart. Er war tot, Dorothy kannte den Anblick besser als jeder andere. Dorothy hörte ein Geräusch vom Rücksitz. Sie beugte sich hinein und hörte das Geräusch wieder, ein leises Wimmern. Sie entdeckte ihn, einen kleinen Border Collie mit nur einem Auge. Der Hund kletterte von hinten nach vorne und leckte über die Kopfverletzung des Fahrers, schmeckte das Blut seines Besitzers, winselte und wich zurück.

» Pressestimmen

„Außergewöhnlich ... Johnstone präsentiert die Geschichte nahtlos mit Tiefe, Eleganz und einem feinen Hauch von schrägem Humor, während die Skelfs schwierige Aufgaben mit Anmut und Freundlichkeit erledigen. Ein Muss für alle, die auf der Suche nach starken, authentischen und intelligenten weiblichen Protagonisten sind.“

Publishers Weekly

„Eine fesselnde und wunderschön geschriebene Geschichte, die in ihrer Wärme und ihren düster-komischen Untertönen alle Merkmale von Doug Johnstone aufweist“

Herald Scotland

„I LOVE the Skelfs“

Val McDermid

» Inhalt

Frühling in Edinburgh. Verfolgt von ihrer Vergangenheit, hoffen die Skelf-Frauen Dorothy, Jenny und Hannah auf ein ruhigeres Leben. Sie sind Inhaberinnen eines Bestattungsunternehmens, das gleichzeitig auch private Ermittlungen durchführt. Ihr Umfeld ist von Verlust, Rache, Verrat, und Schuld geprägt. Die Probleme liegen nie weit entfernt. Vor allem, wenn der Fahrer eines gestohlenen Wagens auf dem Friedhof bei einer Zeremonie Dorothy fast überfährt und in einem Grab landet. Er ist tot. Keiner kennt ihn. Sein einziger Begleiter ein einäugiger Hund, den die Familie von nun an Einstein nennt. Während Dorothy eine dunkle Wahrheit im Herzen der Edinburgher Gesellschaft aufdeckt, haben ihre Tochter Jenny und ihre Enkelin Hannah mit ihren eigenen Problemen zu kämpfen. Aus dem Gefängnis heraus schmiedet Jennys Ex-Mann Craig Pläne, die das Leben der Skelf-Frauen zerstören könnten, und die zunehmend besessene Hannah hat eine Freundschaft mit einem älteren Professor geschlossen, der Selbstmord begeht. Auch diesmal verstricken sich die drei Frauen des toten Bestatters Jimmy Skelf in unterschiedlichen Ermittlungen und schlagen sich mit ganz eigenen Dämonen herum.

Der zweite Kriminalroman aus der Skelf-Reihe nach **Eingeäschert**. Rabenschwarze Komik in seiner reinsten schottischen Form.

Die Taschenbuchreihe

DARK PLACES

Liebe Leserinnen und Leser, Buchhändlerinnen und Buchhändler,
Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunde des Verlages,

Kriminalliteratur, so wie sie der Polar Verlag versteht, deckt oft politische und gesellschaftliche Spannungen auf und zeigt die Konsequenzen des Handelns oder Nichthandelns auf individueller und kollektiver Ebene. Bücher wie **Pleasantville** von **Attica Locke** oder **Brooklyn Supreme** von **Robert Reuland** erforschen die Auswirkungen von politischen und wirtschaftlichen Entscheidungen auf die Persönlichkeiten der Figuren und stellen Fragen nach Gerechtigkeit und Moral. Andere Ausprägungen der Kriminalliteratur zeigen unter anderem die Auswirkungen gesellschaftlicher Trends und Technologien auf Verbrechen und Kriminalität.

Die Taschenbücher aus dem Herbstprogramm des Polar Verlages nehmen sich der Vielfaltigkeit von Gefühlen und Liebe an.

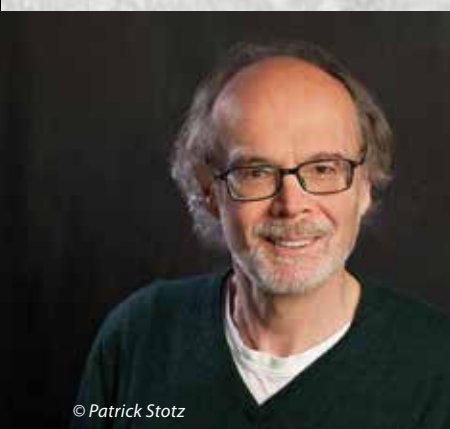
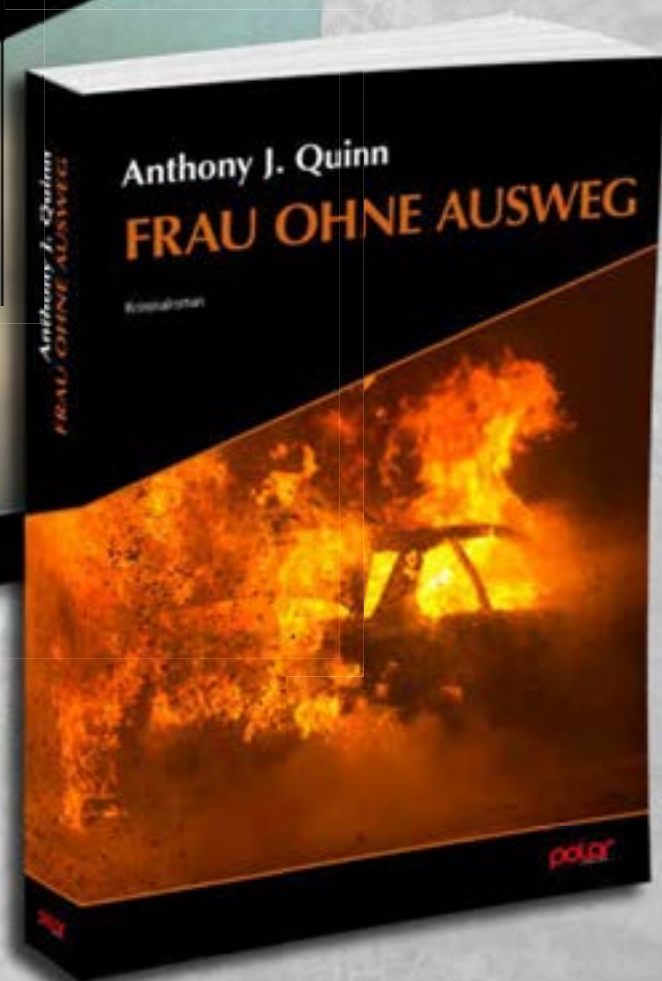
Heather Levy erzählt in Ihrem Roman **Der süsseste Tod** eine Geschichte der Liebe, die aus Schmerz und Qualen besteht.

Der Isländer **Stefán Máni** wirft ein mystisch gespenstisches Licht auf das Leben und seine Figuren in seinem Krimi **Abgrund**.

Anthony J. Quinn erforscht an der irischen Grenze die Optionen von unmöglichen Beziehungen und erzählt die Geschichte einer **Frau ohne Ausweg**.

Ob Sie nun ein langjähriger Fan des Genres sind oder nicht, ein Krimi wird Sie mit Sicherheit in Atem halten. Wenn Sie also nach einer rasanten, adrenalingeladenen Lektüre suchen, sind Sie beim Herbstprogramm des Polar Verlages genau richtig. Denn die Reihe **DARK PLACES** zeigt die Vielfaltigkeit der Kriminalliteratur und bietet wie immer eine fesselnde Lektüre.

Ihr
Jürgen Ruckh



© Patrick Stotz

Heather Levy

DER SÜSSESTE TOD



© 2020 David Bricquet

Heather Levy, geboren und aufgewachsen in Oklahoma, ist eine Autorin, die es liebt, die dunkle Seite der Menschheit zu erforschen. Sie ist Absolventin des Red Earth MFA-Programms für kreatives Schreiben der Oklahoma City University, wo sie von der Edgar-Award-Gewinnerin Lou Berney betreut wurde. **Der süßeste Tod** ist ihr Debütroman. Er war in der Pitch Wars-Auswahl von 2019 und wurde für den Anthony, den amerikanischen Krimipreis, nominiert. Sie lebt mit ihrem Mann, zwei Kindern und drei mörderischen Katzen in Oklahoma.



Aus dem Amerikanischen von Kathrin Bielfeldt
Mit einem Nachwort von Sonja Hartl

ca. 350 Seiten | Klappenbroschur 13,5 x 19,5 cm
ISBN 978-3-948392-79-6 | EUR (D) 17,00 / EUR (A) 17,50
Erscheinungstermin: August 2023 | auch als E-Book

Coverfoto © Blanscape/Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Leseexemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei 

The background of the entire page is a dark, moody photograph. It shows a pair of hands, one of which appears to be a woman's, with a red rope tied around the fingers and wrists. The rope is knotted, and the hands are positioned in a way that suggests they are being restrained or held together. The lighting is low, creating a somber and mysterious atmosphere.

Heather Levy

DER SÜSSESTE TOD

» Inhalt

Schon in jungen Jahren wusste Sam Mayfair, dass sie anders war. Wie jedes junge Mädchen entwickelte sie Verliebtheit und Lust – aber ihre Begierden waren immer von Dunkelheit getränkt. Dann, als Sam sechzehn war, wurde ihr Leben von einem ihr nahestehenden Täter zerstört. Und sie traf eine schockierende Entscheidung, deren Auswirkungen ihr ganzes Leben lang nachhallen würden.

Jetzt, fünfzehn Jahre später, erfährt Sam, dass ihr Schänder ermordet wurde. Der Tod des Mannes, der jahrelang ihre Träume geplagt hatte, hätte der Folter eigentlich ein Ende bereiten sollen, die sie erlitten hat. Doch als ihr Stiefbruder Eric zum Hauptverdächtigen wird, wird Sam zurück in die Hölle ihrer ländlichen Kindheit in Oklahoma geschleudert. Während Sam versucht, Eric zu entlasten, muss sie erschreckende Wahrheiten über ihre Vergangenheit vor den Ermittlern verbergen. Doch als mehr und mehr Details des Mordes ans Licht kommen, erfährt Sam schnell, dass einige Leute, sie selbst eingeschlossen, alles tun werden, um ihre Geheimnisse tief zu vergraben.

„Walking Through Needles“ ist ein fesselnder und unbeirrbarer Blick auf Gewalt, Sexualität und Verlangen von einer überzeugenden und unvergesslichen neuen Stimme: Heather Levy.

» Pressestimmen

„Ein fesselnder Roman im Spannungsfeld von Macht, Verlangen und Missbrauch, der eine strahlende Zukunft ankündigt.“

Sarah Weinman, The New York Times

„WALKING THROUGH NEEDLES ist eine herausfordernde, aber lohnenswerte Lektüre, die sich durch ihre offene, aber sensible Erforschung von Trauma und Verlangen auszeichnet.“

Paula Woods, Los Angeles Times

„Eine fesselnde, verstörende Lektüre und vielleicht für manche provozierend, aber ich konnte mich nicht abwenden.“

Carole Barrowman, Star-Tribune

„Eine unerschrocken brutale und schöne Reise durch die dunkelsten Flüsse der Begierde.“

S.A. Cosby, Bestsellerautor von Blacktop Wasteland

„Ein unerschrockener und unvergesslicher Blick auf die dunkelste Seite des Verlangens von einer furchtlosen neuen Stimme in der Kriminalliteratur. Dieses Buch wird unter die Haut gehen und dort für immer bleiben.“

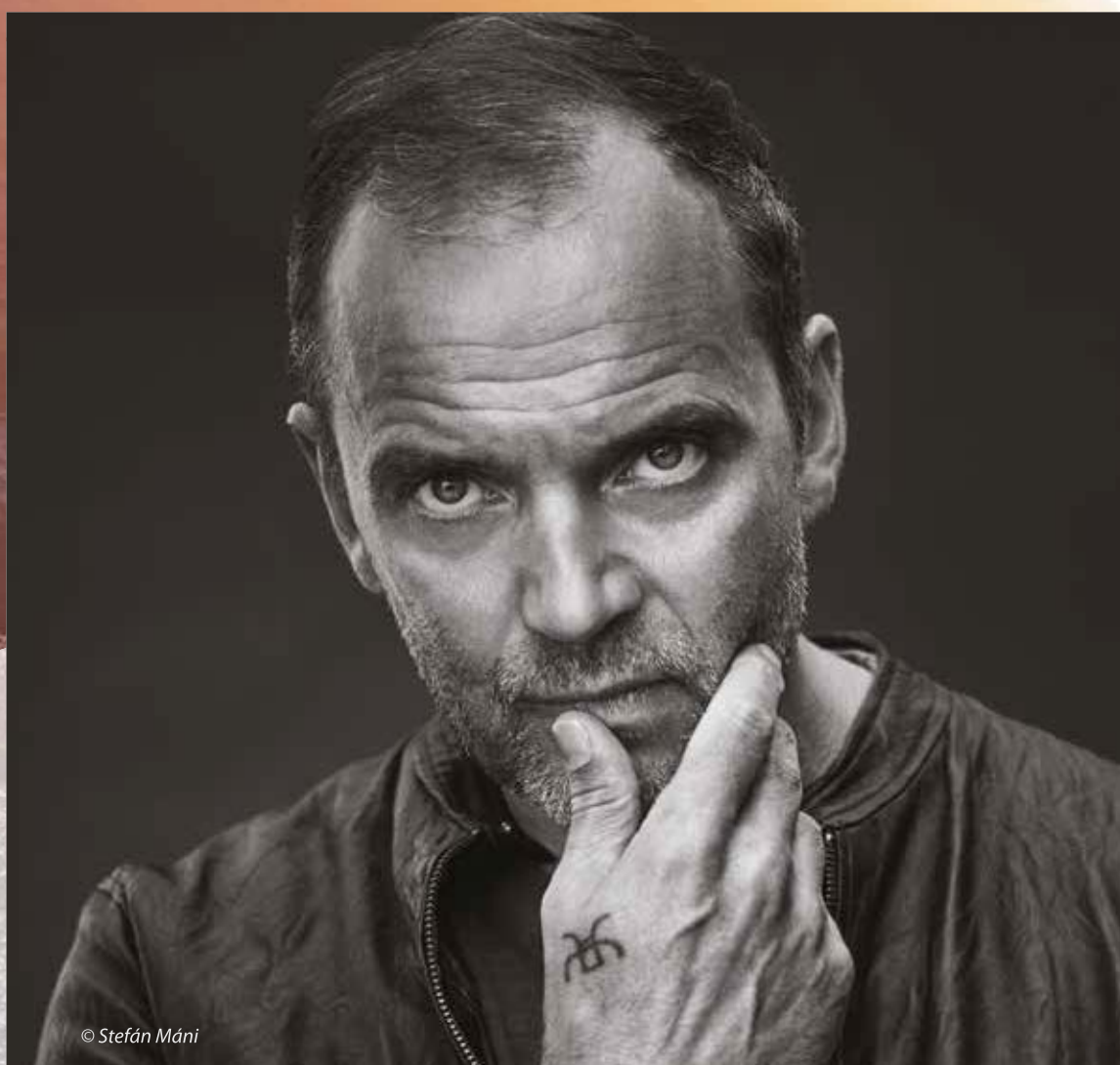
Layne Fargo, Autorin

„Ein atemberaubendes, niederschmetterndes Debüt. Während sich das straffe Mysterium der Geschichte mit wunderschöner Prosa über Vergangenheit und Gegenwart entfaltet, erwartet die Leser eine tiefere, weitaus monströsere Wahrheit: Nichts ist so grausam wie das menschliche Herz.“

P. J. Vernon, Autor

Stefán Máni

ABGRUND



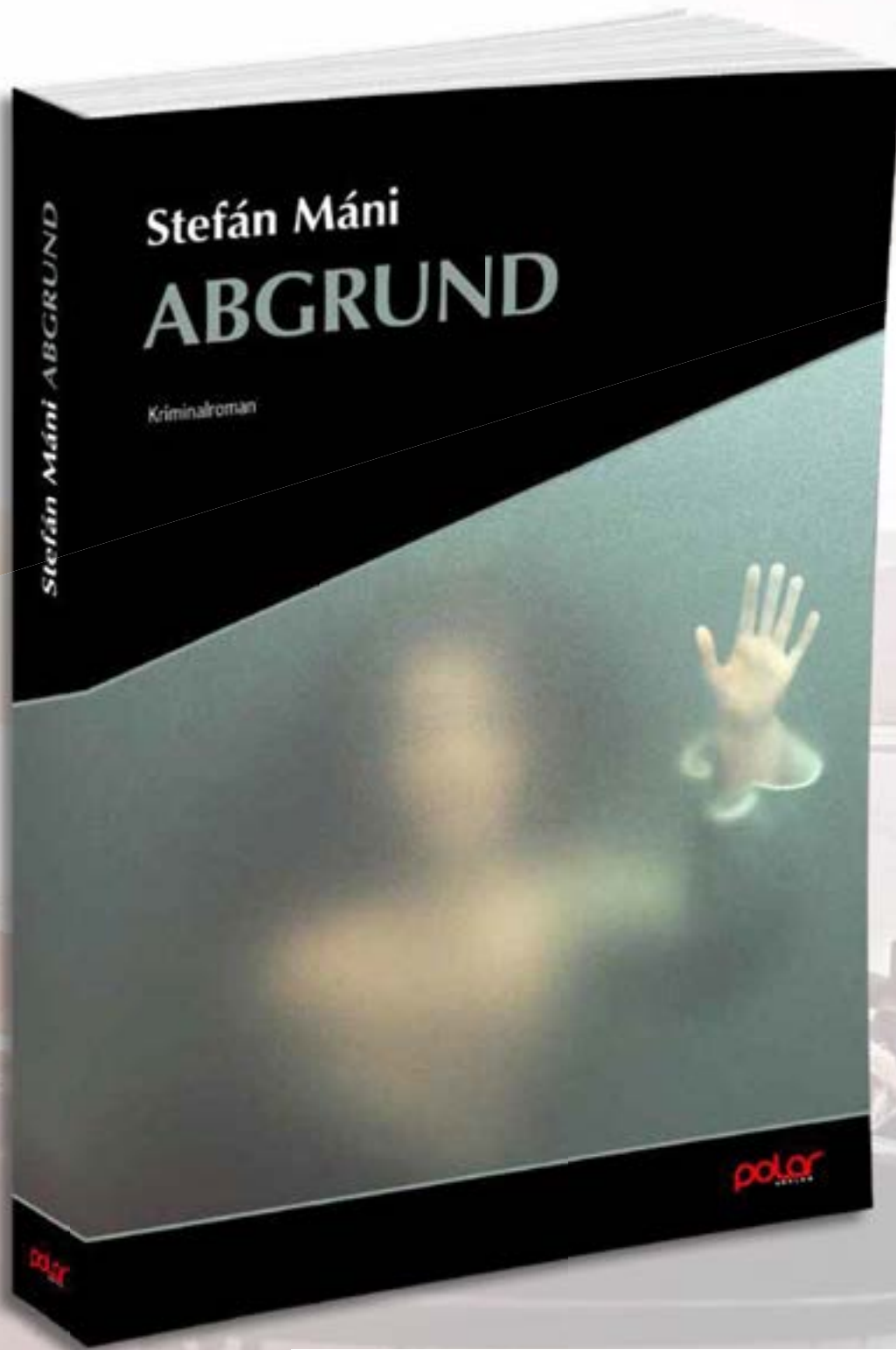
© Stefán Máni

Stefán Máni wurde 1970 in Reykjavík geboren. Er wuchs in der Stadt Ólafsvík in Westisland auf. Stefán Máni hat u.a. in der Fischindustrie und Buchbinderei, sowie mit Jugendlichen und in Nervenheilanstalten gearbeitet.

Stefán Máni's erster Roman wurde 1996 veröffentlicht. Seitdem hat er mehrere Bücher geschrieben. Sein 2004 erschienener Roman *Svartur á leik* wurde 2012 unter der Regie von Óskar Thor Axelsson verfilmt.

Stefán Máni ist dreimaliger Empfänger des isländischen Krimiautorenpreises Blóðdropinn, zuletzt 2014 für den Roman *Grimmd*. 2006 und 2008 (*Skipið*) wurde er für The Glass Key, den Skandinavischen Krimiautorenpreis, nominiert. *Skipið* wurde in Übersetzungen in der Türkei, Italien, Frankreich, Dänemark und Deutschland (Das Schiff) veröffentlicht.

Stefán Máni lebt in Reykjavík.



Aus dem Isländischen von Karl-Ludwig Wetzig
Mit einem Nachwort von Carsten Germis

ca. 300 Seiten, Klappenbroschur 13,5 x 19,5 cm
ISBN 978-3-948392-83-3 | EUR (D) 17,00 / EUR (A) 17,50
Erscheinungstermin: Oktober 2023 | auch als E-Book

Coverfoto © fran_kie/Adobe Stock



Werbung



Print



Online



Plakat

Leseexemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei 

Stefán Máni

ABGRUND

» Inhalt

1997

Vier Jungen paddeln ohne Erlaubnis auf einem großen See. Einer von ihnen geht über Bord und ertrinkt fast. Sein Vater kann ihn gerade noch aus dem Wasser ziehen. An alles was er sich erinnern kann ist ein Mädchen, blond und dünn, das ihm einen schwarzen Gegenstand reicht. Der Junge, Sölvi, trägt nun eine Dunkelheit in sich, eine Dunkelheit, die von Schweigen und Angst lebt und ihn eines Tages wieder zu sich herunterziehen wird.

2007

Zehn Jahre später geschehen mysteriöse Ereignisse: Zwei junge Menschen verschwinden am selben Tag. Sölvi, der Junge und ein Mädchen. Sölvi hat kurz vorher bei einer Immobilienfirma angefangen zu arbeiten, die seinem Onkel gehört und in der die Clique von früher arbeitet. Eines abends wacht er im Krankenhaus auf. Er wurde in einem Straßengraben nackt und verletzt gefunden. Ohne Erinnerung. Der Junge fühlt sich dem Tod näher als dem Leben. Von der jungen Frau fehlt jede Spur. Er beschließt, sie zu suchen, da er sich irgendwie mit ihr verbunden fühlt. Doch der Alltag verwandelt sich in einen bodenlosen Abgrund und die Suche wird schnell zu einem Alptraum, den niemand beenden wird ...



» Pressestimmen

„So gleicht dieser Roman einem Alptraum, der einen immer wieder an Punkte zurückbefördert, an denen ein neuer Schrecken begonnen hat. Ein verlässlicher Begleiter für Nächte voller Fieber und Kälteschauer“.

Ulrich Baron, Spiegel, über *Das Schiff*

„Wenn Sie Nordic Noir mit düsterer Stimmung und starken Protagonisten mögen, dann sind Sie bei Stefán Máni genau richtig.“

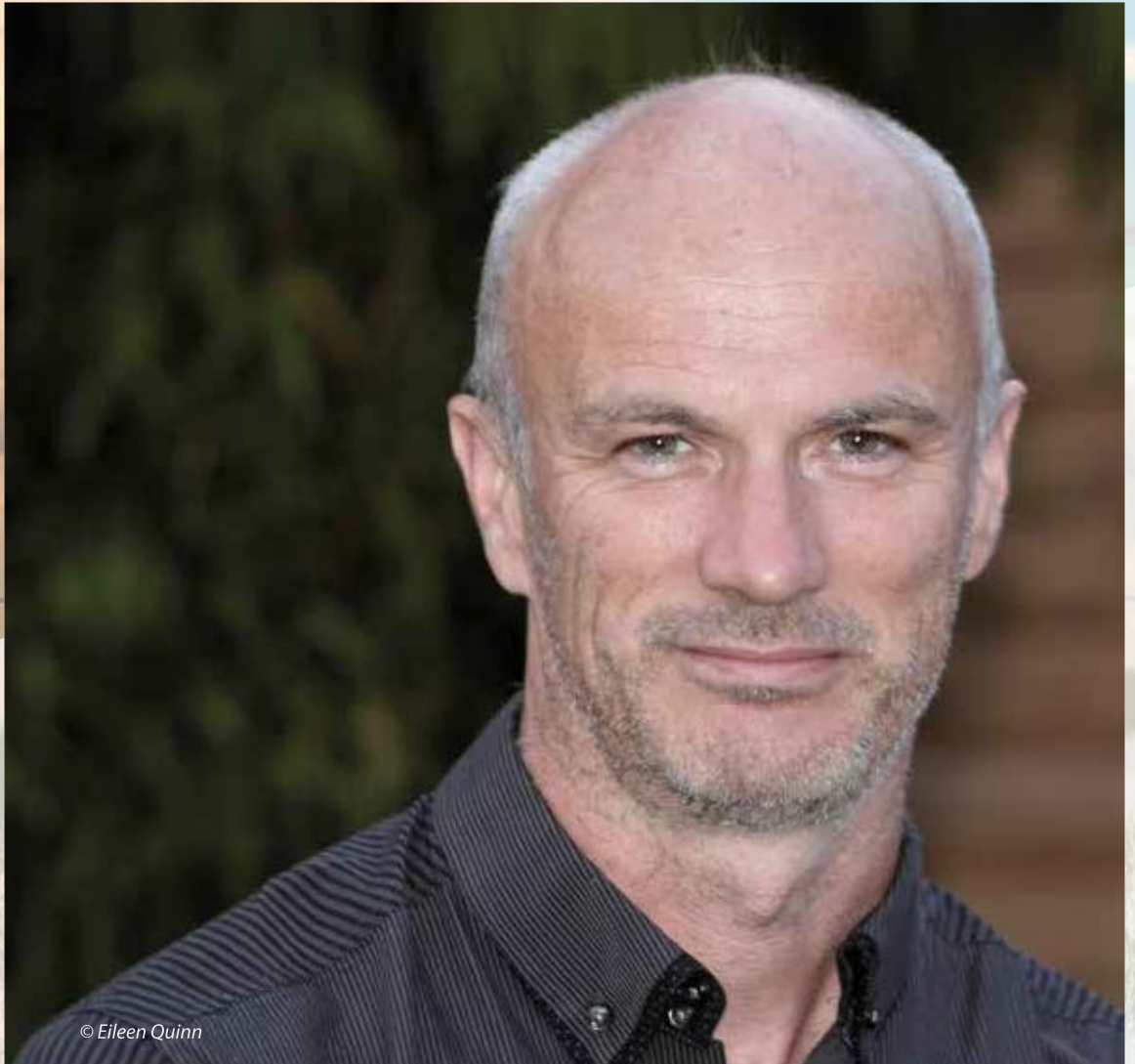
Yrsa Sigurdardottir

„Und selten hat ein Buch so beängstigende, dunkle und drohende Gefühle beim Lesen ausgelöst“.

Kerstin Strecker, Die Welt, über *Das Schiff*

Anthony J. Quinn

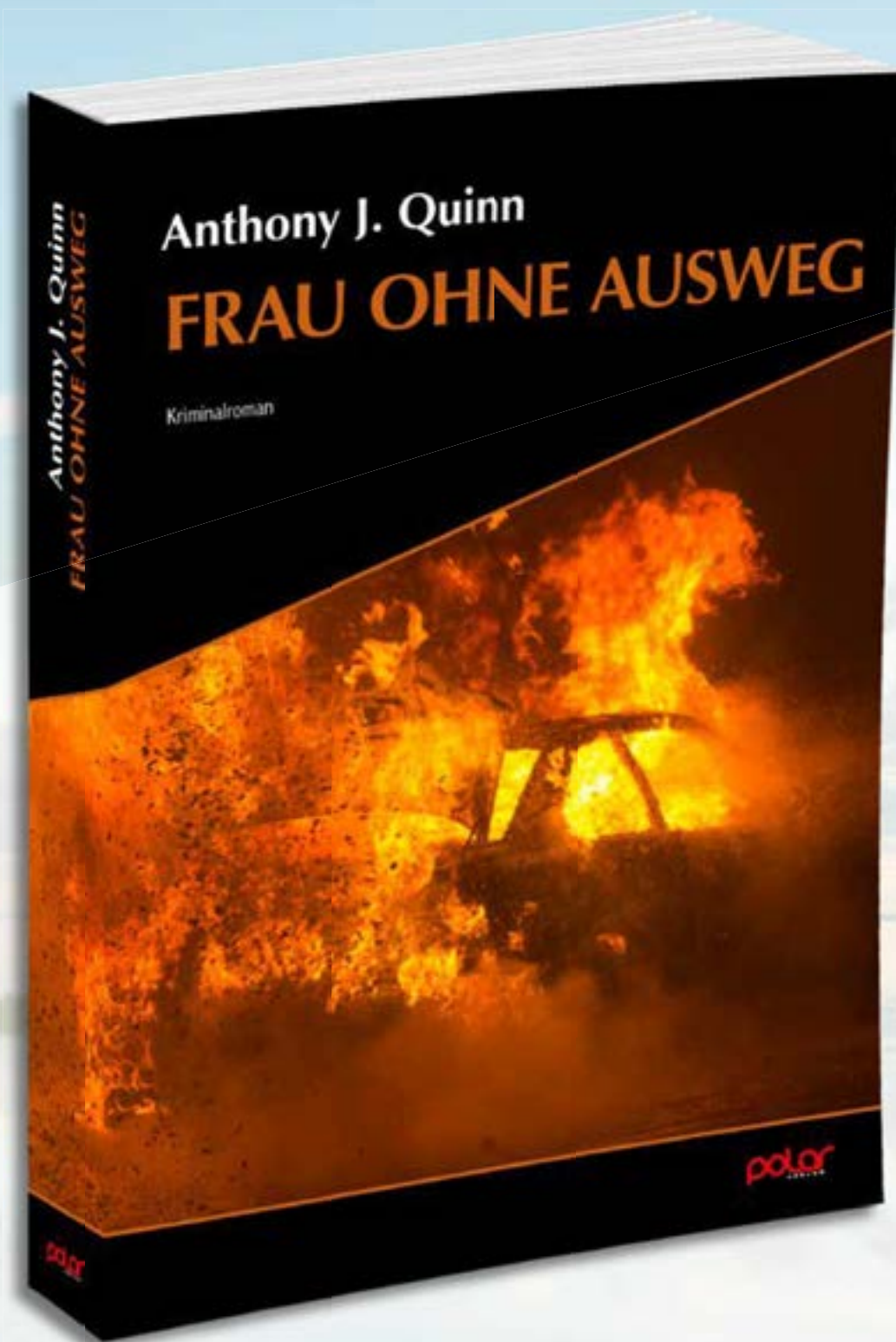
FRAU OHNE AUSWEG



Anthony J. Quinn ist ein irischer Schriftsteller und Journalist. Seine neun Romane wurden von der Kritik hoch gelobt. Unter anderem von der Sunday Times, The Guardian, The Independent und Der Spiegel.

Sein Debütroman *Disappeared* (dt. **Auslöschung**, 2021) wurde für den Strand Literary Award in den Vereinigten Staaten nominiert. Kirkus Reviews führt ihn als einen der zehn besten Thriller des Jahres 2012 auf. In Großbritannien wurde *Disappeared* zu einem der besten Romane des Jahres gewählt. 2014 erhielt er vom Northern Ireland Arts Council ein ACES-Stipendium für Literatur. Er promovierte an der School of English der Queen's University Belfast, wo er im MA in Creative Writing lehrt.

Anthony J. Quinn lebt im County Tyrone mit seiner Frau Clare und seinen Kindern.



Aus dem Englischen von Sven Koch
Mit einem Nachwort von Christian Koch

ca. 310 Seiten | Klappenbroschur 13,5 x 19,5 cm
ISBN 978-3-948392-85-7 | EUR (D) 17,00 / EUR (A) 17,50
Erscheinungstermin: Oktober 2023 | auch als E-Book

Coverfoto © StockPhotosLV/shutterstock



Werbung



Print



Online



Plakat

Leseexemplar, auch digital, bestellen
Sie unter kontakt@polar-verlag.de
oder bei 

Anthony J. Quinn

FRAU OHNE AUSWEG

» Inhalt

Eine verkohlte Leiche, ein ausgebrannter Wagen und eine Reihe von Fußspuren im Schnee führen Celcius Daly in die zwielichtige Welt des Menschenhandels. Die Grenze zwischen Nordirland und der Republik ist ein rauer Ort: kalt, windgepeitscht und dunkel. Für die aus Osteuropa hierher gebrachten Mädchen kann es genauso gut ein Kriegsgebiet sein. Ein Bauernhaus-Bordell in der Nähe von South Armagh erweist sich als Hölle für die Frauen. Eines Nachts nimmt ein Zuhälter eine von ihnen mit auf eine Spritztour. Sie plant gerade ihre Flucht, als das Auto explodiert. Am nächsten Morgen ist nichts mehr übrig als der verkohlte Körper des Zuhälters und die Fußspuren der Frau im Schnee.

Während seine Forensiker ihre Aufmerksamkeit auf die verbrannte Leiche richten, ist Polizeiinspektor Celcius Daly besessen von den Fußspuren. Wo genau kam die Frau her und wohin ging sie? Es ist die Art von Frage, die nur in den Grenzgebieten gestellt wird – zwischen Nord und Süd, zwischen Leben und Tod. Inspector Celcius Daly macht sich auf die Suche nach der vermissten kroatischen Frau, Lena Novak.

Daly findet sich zusammen mit ihr und einem Killer in einer Verfolgungsjagd auf Leben und Tod wieder. Seine Ermittlungen führen sie tief ins Grenzland, ein wildes Terrain aus sich auflösenden Wegen und gesprengten Brücken, verlassenem Geistersiedlungen und dichten Wäldern – der ultimative Zufluchtsort für alle, die nicht gefunden werden wollen.

» Pressestimmen

„Quinn kann man in seinem Porträt des heutigen Nordirlands, des harten Detektivs, der dort aufgewachsen ist, und der noch härteren Frau, die gegen ihren Willen dorthin gebracht wurde, keine Sentimentalität vorwerfen“.

Kirkus Review

„Quinn hat für seinen fiktiven Antihelden, Inspector Celcius Daly vom Police Service of Northern Ireland, ein unverwechselbares Milieu geschaffen. Sie werden nie auf die gleiche Weise an das ländliche Armagh denken – den Schauplatz seiner atmosphärischen Kriminalromane... eines der auffälligsten Merkmale seiner Romane ist seine mitfühlende Herangehensweise an seine Figuren. Er schafft in erster Linie eine ausgefeilte Person.“

The Irish Times

» bereits erschienen



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-83-5

Coverfoto © nvphoto/fotolia



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-26-0

Coverfoto © JTATODD/AdobeStock

AUTOREN UND AUTORINNEN

A

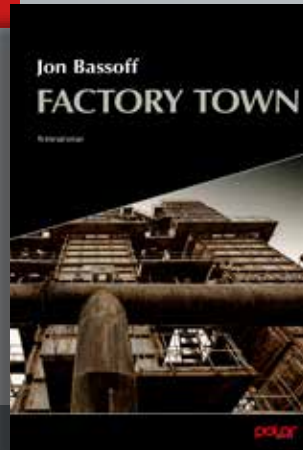


EUR (D) 18,00 / (A) 18,50
ISBN 978-3-945133-67-5
Coverfoto © J.D.S./shutterstock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-10-9
Coverfoto © moritz/Adobe Stock

B



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-22-2
Coverfoto © gui-yong-nian/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,50
ISBN 978-3-948392-24-6
Coverfoto © sabino.parente/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,70
ISBN 978-3-948392-38-3
Coverfoto © Matthias/Adobe Stock



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50
ISBN 978-3-945133-55-2
Coverfoto © Kerstin Petermann



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-81-1
Coverfoto © tony/Adobe Stock



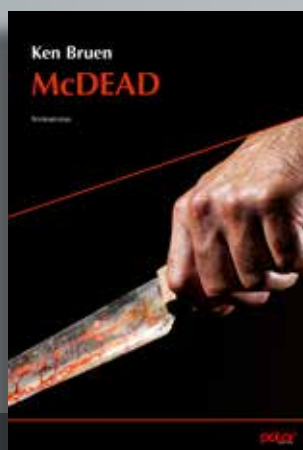
EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-08-6
Coverfoto © Carsten Klindt



EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-48-2
Coverfoto © FitchGallery/Adobe Stock



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-18-5
Coverfoto © Adga/AdobeStock



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-75-8
Coverfoto © stokkete/AdobeStock



EUR (D) 15,00 / (A) 15,50
ISBN 978-3-948392-54-3
Coverfoto © EVGENIY/AdobeStock

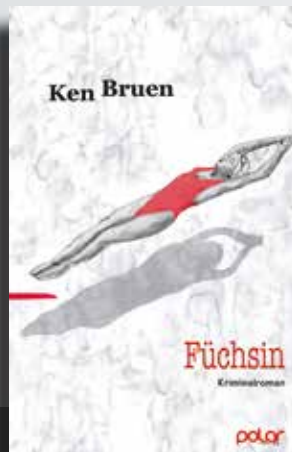
IM POLAR VERLAG



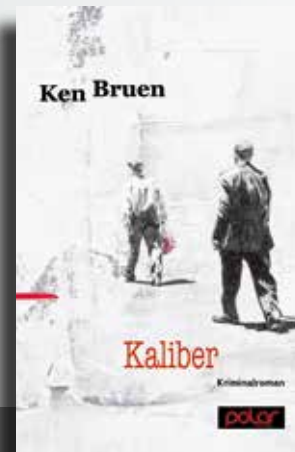
EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-28-5
Coverfoto © alexkoral/AdobeStock



EUR (D) 16,00 / (A) 16,40
ISBN 978-3-945133-45-3
Cover-Illustration © Detlef Kellermann



EUR (D) 12,90 / (A) 13,30
ISBN 978-3-945133-31-6
Cover-Illustration © Detlef Kellermann



EUR (D) 12,90 / (A) 13,30
ISBN 978-3-945133-12-5
Cover-Illustration © Detlef Kellermann

C



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-04-8
Coverfoto © Andreiuc88/Adobe Stock

D



EUR (D) 22,00 / (A) 22,70
ISBN 978-3-948392-32-1
Coverfoto © MaciejBledowski/Adobe Stock

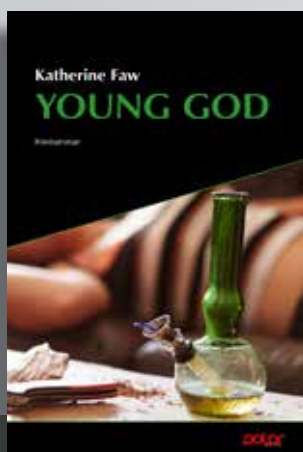
F



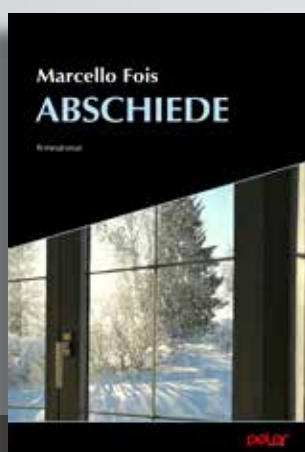
EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-58-1
Coverfoto © Wirestock/Adobe Stock



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-945133-95-8
Coverfoto © Vitaly Krivosheev/AdobeStock

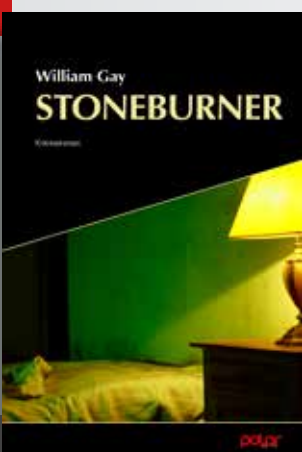


EUR (D) 12,00 / (A) 12,50
ISBN 978-3-945133-95-8
Coverfoto © MonkeyBusiness/AdobeStock

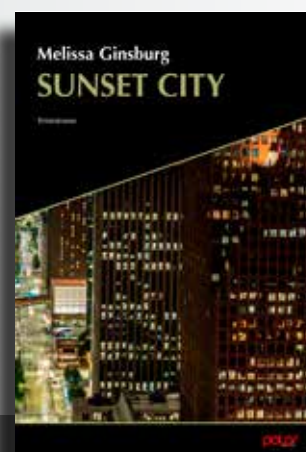


EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-945133-97-2
Coverfoto © Martin Debus/Adobe Stock

G



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-12-3
Coverfoto © Martin/AdobeStock



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-68-0
Coverfoto © Cory/Adobe Stock

AUTOREN UND AUTORINNEN

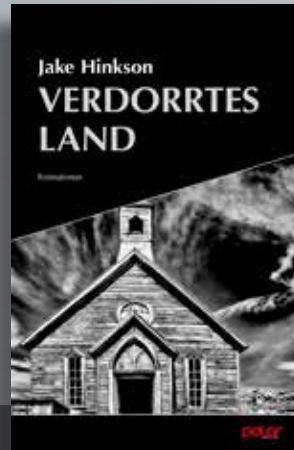
H



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-85-9
Coverfoto © GVS/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-02-4
Coverfoto © Prod.Ali_Galvan/Adobe Stock



EUR (D) 15,00 / (A) 15,50
ISBN 978-3-948392-36-9
Coverfoto © Wirestock/Adobe Stock

I



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-06-2
Coverfoto © Tina Löhr/Adobe Stock

J



EUR (D) 20,00 / (A) 20,50
ISBN 978-3-948392-20-8
Coverfoto © El'eonore H/Adobe Stock

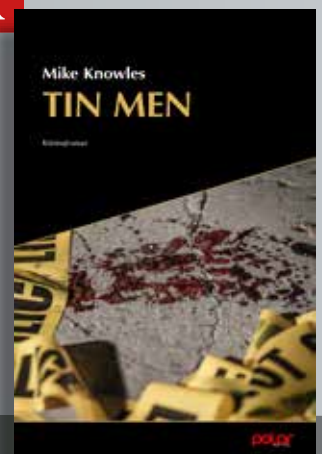


EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-42-0
Coverfoto © S_E/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-79-8
Coverfoto © Siegfried Schnepf/fotolia

K



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-14-7
Coverfoto © Nicholas/Adobe Stock

L



EUR (D) 26,00 / (A) 26,80
ISBN 978-3-948392-66-6
Coverfoto © elena-misnic-EyeEm/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-71-2
Coverfoto © Michel/fotolia



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-91-0
Coverfoto © Carsten Klindt



EUR (D) 24,00 / (A) 24,70
ISBN 978-3-948392-40-6
Coverfoto © Mauro Rodrigues/Adobe Stock

IM POLAR VERLAG

M



EUR (D) 26,00 / (A) 26,70
ISBN 978-3-948392-56-7
Coverfoto © charles taylor/Adobe Stock



EUR (D) 15,00 / (A) 15,50
ISBN 978-3-948392-34-5
Coverfoto © Rawpixel.com/Adobe Stock

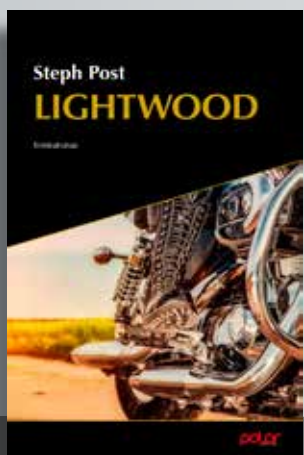
P



EUR (D) 17,00 / (A) 17,50
ISBN 978-3-948392-70-3
Coverfoto © totajla/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-65-1
Coverfoto © Green/shutterstock



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-44-4
Coverfoto © Andrey Amyagov/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-87-3
Coverfoto © aquatarkus/Adobe Stock



EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-945133-50-5
Coverfoto © aquatarkus/Adobe Stock

Q



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-83-5
Coverfoto © nvphoto/fotolia

R



EUR (D) 14,00 / (A) 14,60
ISBN 978-3-948392-26-0
Coverfoto © JTATODD/Adobe Stock



EUR (D) 26,00 / (A) 26,50
ISBN 978-3-948392-73-4
Coverfoto © jp/Adobe Stock

S



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-61-1
Coverfoto © W.Scott McGill/Adobe Stock



EUR (D) 27,00 / (A) 27,50
ISBN 978-3-948392-71-0
Coverfoto © DidierSanMartin/Adobe Stock

AUTOREN UND AUTORINNEN

S



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50
ISBN 978-3-945133-69-9
Coverfoto © lkpro/fotolia



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50
ISBN 978-3-945133-59-0
Coverfoto © Kerstin Petermann



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-89-7
Coverfoto © damien / Adobe Stock



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-60-4
Coverfoto © Microgen / Adobe Stock

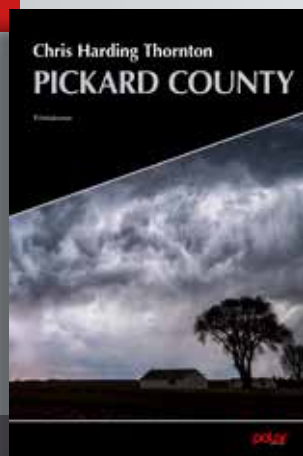
T



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-77-4
Coverfoto © erllre / Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60
ISBN 978-3-945133-75-0
Coverfoto © Eugen/fotolia



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-64-2
Coverfoto © Tam / Alamy Stock

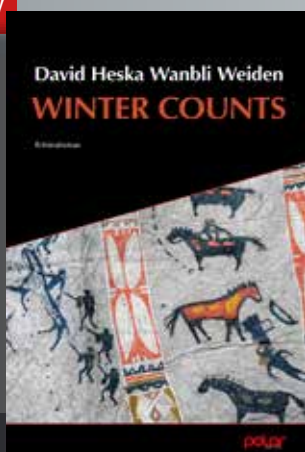
V



EUR (D) 25,00 / (A) 25,70
ISBN 978-3-948392-62-8
Coverfoto © misu / Adobe Stock

Z

W



EUR (D) 16,00 / (A) 16,50
ISBN 978-3-948392-46-8
Coverfoto © kimber / Alamy Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-945133-93-4
Coverfoto © Carsten Klindt

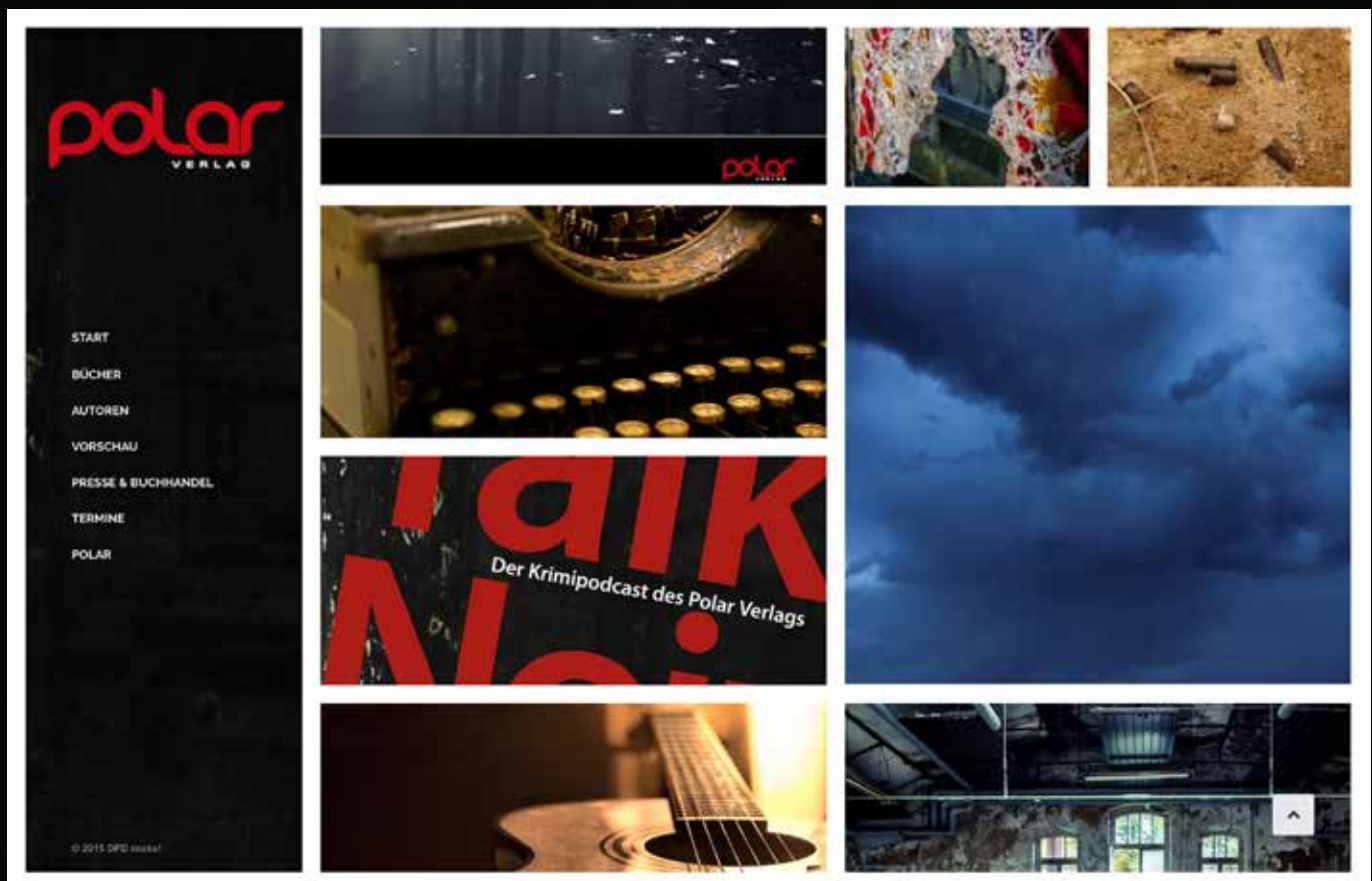


EUR (D) 22,00 / (A) 22,50
ISBN 978-3-948392-00-0
Coverfoto © Carsten Klindt

NEUES AUF UNSERER HOMEPAGE

AN JEDEM ACHTEN EINES MONATS

finden Sie auf unserer Homepage www.polar-verlag.de den neuen Krimipodcast sowie Leseprobe, Interview, Playlist und Rezensionen zu unserem aktuellen Kriminalroman. Und alle Informationen zu unseren lieferbaren Krimis.



BACKLIST-PAKETE

Die Vertreterinnen und Vertreter sind berechtigt, spezielle Pakete aus der Backlist für die Buchhandlungen zu schnüren. Wir stellen Ihnen gerne als Werbematerial ein Poster sowie Lesezeichen zur Verfügung.

Presse und Buchhandel

Polar Verlag e. K.

Rippoldsauer Straße 2
70372 Stuttgart
Tel. +49 (0)711 50556000
kontakt@polar-verlag.de
www.polar-verlag.de

Verleger / Geschäftsführer

Jürgen Ruckh
Tel. +49 (0)711 50556000
j.ruckh@polar-verlag.de

Herausgeber und Presse

Wolfgang Franßen
w.franssen@polar-verlag.de

Presse und Vertrieb

presse@polar-verlag.de
vertrieb@polar-verlag.de

Auslieferung Deutschland, Österreich, Schweiz

Prolit Verlagsauslieferung GmbH
Siemensstraße 16
35463 Fernwald

Nina Kallweit
Tel. +49 (0)641 9439324
n.kallweit@prolit.de

Vertrieb / Verkauf Deutschland

Ulrich Deurer
Mühlangerstraße 8
86424 Dinkelscherben

Tel. +49 (0)8292 9609903
Mobil +49 (0)175 5926778
deurer@libret.de

Verlagsvertretungen in Deutschland – www.buero-indiebook.de

Christiane Krause

Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen,
Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein
krause@buero-indiebook.de
Tel. +49 (0)8141 3089389
Fax +49 (0)8141 3089388

Regina Vogel

Hessen, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt,
Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern
vogel@buero-indiebook.de
Tel. +49 (0)8141 3089389
Fax +49 (0)8141 3089388

Michel Theis

Rheinland-Pfalz, Saarland, Bayern;
Baden-Württemberg
theis@buero-indiebook.de
Tel. +49 (0)8141 3089389
Fax +49 (0)8141 3089388



Vorschau-Bestellnummer 95557
Gesamtverzeichnis-Flyer (10 Ex.)
Bestellnummer 95558

Verlagsvertretung in Österreich

Anna Güll

anna.guell@pimk.at
Tel. + 43 (0) 69919471237

Irrtumsvorbehalt

Bei allen Daten, Beschreibungen und Preisen bleiben Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

Preisbindung

In Deutschland handelt es sich bei den Angaben in Euro um gebundene Ladenpreise, in Österreich um unverbindliche Preisempfehlungen.

polar
VERLAG